

## Das neue Pfarrbüro



Das Pfarrbüro schwebt an

Am 19.6.20 hat die Firma Deutsche Industriebau Group aus Geseke (Westfalen) unser neues Pfarrbüro, bestehend aus 2 Containern angeliefert. Schon im Vorfeld waren ein Kran und die Straßensperrung organisiert. Die Containerteile schwebten bei blauem Himmel über die Häuser hinweg an ihren Bestimmungsort im Garten des St. Michaelishauses.

Eine Herausforderung für den Kranführer war das Platzieren der Anlage dicht an der Hauswand und das Verbinden der Containerteile. Fa. Rittgerott hatte das Fundament so gut vorbereitet, dass dabei keine Probleme auftraten. Nun steht die Anlage zentimetergenau an der Position, die durch die Bauzeichnung von Ingenieurbüro Keck und der Baugenehmigung der Stadt Alfeld vorgeschrieben war.



Das fertige Pfarrbüro

Am Mittag des 19. Juni 2020 erfolgte die offizielle Schlüsselübergabe an den Kirchenvorstand.



Der neue Zugang

Danach hat Fa. Rittgerott das Pflaster vor dem Eingang so angepasst, dass jeder Besucher barrierefrei das Pfarrbüro betreten kann und Fa. Elektro Heinrich hat die Stromversorgung fertiggestellt. Mit der offiziellen Bauabnahme durch die Stadt Alfeld war das Pfarrbüro bezugsfertig.

Neue Schreibtische und Aktenschränke wurden durch den Kirchenvorstand beschafft. Dabei mussten die Vorgaben des Landeskirchlichen Archives zur Lagerung der schützenswerten Kirchendokumente (Archiv) berücksichtigt werden.

Zum Ende der Sommerferien werden die Akten aus dem Pfarrsaal gemeinsam mit der Pfarrsekretärin Frau Schütz eingeräumt und der reguläre Betrieb zu den üblichen Öffnungszeiten kann voraussichtlich Ende August wieder beginnen.

Sofern es die Kontaktbeschränkungen erlauben, steht dann auch der Pfarrgemeindesaal wieder für Treffen zur Verfügung; dieser diene vorübergehend als Möbellager.



Möbellager im St. Michaelishaus

Noch vor der Urlaubsphase haben sich Mitglieder des Kirchenvorstandes an einem sonnigen Samstag zur Pflege der Staudenbeete und der Hecke am St. Michaelishaus getroffen.

Der Kirchenvorstand bedankt sich bei allen beteiligten Firmen für die hervorragenden Leistungen und die sehr gute Zusammenarbeit. Insbesondere danken wir den ehrenamtlichen Helfern, die oftmals kurzfristig und spontan bereit waren, bei den Arbeiten zur Hand zu gehen.